

10. Juni 1943 AA

der kommissarische Leiter

An den
Herrn Präsidenten des Arbeitsamts Berlin Berlin C 2
Alexanderplatz 1

Zu: Geschz.: II A - 6411 B

Ich bitte hierdurch, die Studentin Friedel Peeck,
Bln.-Zehlendorf, Machnowerstr. 31 vom studentischen Kriegs-
einsatz während der Semesterferien 1943 freizugeben und sie
weiterhin dem Reichsinstitut für ältere deutsche Geschichts-
kunde als wissenschaftliche Hilfskraft zur Verfügung zu stel-
len.

Fräulein Peeck ist schon seit November 1943
^{im Reichsinstitut} schaftlichen Hilfsarbeiten beschäftigt und
hat bisher während der Ferien ihre Arbeit hier fortgesetzt.
Sie wird jetzt besonders dringend gebraucht, da fast alle Mit-
arbeiter eingezogen sind und anderer Ersatz nicht beschafft wer-
den kann. Bereits im vorigen Jahr sind deshalb die hier beschäf-
tigten Studentinnen vom Einsatz befreit worden. Ich bitte daher,
meinem Antrag stattzugeben.

1